

Akademie der Wissenschaften
zu Berlin

Exodus von Wissenschaften aus Berlin

Fragestellungen – Ergebnisse – Desiderate
Entwicklungen vor und nach 1933

herausgegeben von
Wolfram Fischer, Klaus Hierholzer,
Michael Hubenstorf, Peter Th. Walther
und Rolf Winau

Walter de Gruyter · Berlin · New York · 1994

Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	VIII
<i>Klaus Hierholzer</i>	
Vorwort	1
1 Allgemeine Wissenschaftspolitik I	
1.1 Michael Hubenstorf u. Peter Th. Walther	
Politische Bedingungen und allgemeine Veränderungen des Berliner Wissenschaftsbetriebes 1925 – 1950	5
1.2 Andreas Fijal	
Die Rechtsgrundlagen der Entpflichtung jüdischer und politisch mißliebiger Hochschullehrer nach 1933 sowie des Umbaus im nationalsozialistischen Sinne	101
1.3 Peter Lundgreen	
Staatliche hochschulfreie Forschung und die NS-Wissen- schaftspolitik	116
2 Rechts- und Staatswissenschaften	
2.1 Friedrich Ebel	
Exodus Berliner Rechtsgelehrter	127
2.2 Stefan König	
Zur Rolle der Berliner Anwaltschaft nach 1933	139
3 Geschichtswissenschaften	
3.1 Peter Th. Walther	
Zur Entwicklung der Geschichtswissenschaften in Berlin: Von der Weimarer Republik zur Vier-Sektoren-Stadt	153
3.2 Winfried Schulze	
Berliner Geschichtswissenschaft in den Nachkriegsjahren . . .	184
3.3 Hans Schleier	
Die Berliner Geschichtswissenschaft – Kontinuitäten und Diskontinuitäten 1918 – 1952	198

3.4	<i>Wolfgang Jacobeit</i>	
	Volkskunde. Eine kritische Betrachtung zur Geschichte einer Wissenschaft in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts	221
3.5	<i>Klaus Zernack</i>	
	Berliner Osteuropaforschung und die deutsche Ostforschung	234
4	<i>Allgemeine Wissenschaftspolitik II</i>	
4.1	<i>Herbert Mehrtens</i>	
	Wissenschaftspolitik im NS-Staat – Strukturen und regionalgeschichtliche Aspekte	245
4.2	<i>Kristie Macrakis</i>	
	Exodus der Wissenschaftler aus der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft	267
4.3	<i>Maria Osietzki</i>	
	Reform oder Modernisierung – Impulse zu neuartigen Organisationsstrukturen der Wissenschaft nach 1945	284
4.4	<i>Michael Engel</i>	
	Paradigmenwechsel und Exodus. Zellbiologie, Zellchemie und Biochemie in Berlin	296
5	<i>Medizin</i>	
5.1	<i>Rolf Winau</i>	
	Berliner Medizin – Kontinuitäten und Brüche	343
5.2	<i>Michael Hubenstorf</i>	
	„Aber es kommt mir doch so vor, als ob Sie dabei nichts verloren hätten“. Zum Exodus von Wissenschaftlern aus den staatlichen Forschungsinstituten Berlins im Bereich des öffentlichen Gesundheitswesens	355
5.3	<i>Daniel S. Nadav</i>	
	Zwischen Sozialhygiene und dem Aufbau des öffentlichen Gesundheitswesens des Jishuv	461
5.4	<i>Sigrid Stöckel</i>	
	Sozialhygiene und Rassenhygiene am Beispiel der Medizinalstatistik in Berlin	472
5.5	<i>Peter Schneck</i>	
	Sozialhygiene und Rassenhygiene in Berlin: Die Schüler Alfred Grotjahns und ihr Schicksal unter dem NS-Regime	494

5.6	<i>Friedrich Herber</i>	
	Zwischen Gerichtsmedizin und Strafrechtswissenschaft: Kriminologie und Kriminalbiologie in Berlin	510
5.7	<i>Thomas Lennert</i>	
	Die Entwicklung der Berliner Pädiatrie	529
5.8	<i>Peter Voswinckel</i>	
	Von der ersten hämatologischen Fachgesellschaft zum Exodus der Hämatologie aus Berlin	552
5.9	<i>Hans-Uwe Lammel</i>	
	Chirurgie und Nationalsozialismus am Beispiel der Berliner chirurgischen Universitätsklinik in der Ziegelstraße	568
6	<i>Aus der Diskussion</i>	
6.1	<i>Alfons Söllner</i>	
	Drei Wortmeldungen	583
6.2	<i>Mitchell G. Ash</i>	
	Modernität und Modernisierung	596
6.3	<i>Eberhard Lämmert</i>	
	Exodus-Forschung – mit dem Blick nach vorn.	600
6.4	<i>Herbert J. Kaufmann</i>	
	Die Familie Straßmann	604
7	<i>Wolfram Fischer</i>	
	Schlußbemerkungen	609
8	<i>Anhang</i>	
8.1	Die 1933–1935 entlassenen Hochschullehrer der Medizin in Berlin	615
8.2	Die nach 1933 entlassenen Wissenschaftler der Kaiser-Wilhelm- Gesellschaft	627
9	<i>Personenregister</i>	631
10	<i>Sachregister</i>	647
11	<i>Die Autoren</i>	675